

Der jüdische Friedhof in Eutin

Alfred Grüter – Dietrich Mau – Jakob Paul Sperrle

Netzwerk Cap-Arcona-Gedenken

22. September 2023

Lage und Geschichte des jüdischen Friedhofs

- Lage: Nordufer am Kleinen Eutiner See, Bungsberg
- Größe: Gesamtfläche 1.089 qm, geschützte Fläche 300 qm
- Antrag 1850, Genehmigung 1851, Heuer bis 1866, Eigentum ab 1867
- Eigentumsverhältnis: Privatgrundstück

Grabanlage der Familie Nathan Nachmann Nathan

1. ? (Johanna Falck (17xx – 1853))
2. ? Ernst Joel Nathan (1864 – 1867)
3. Mathilde Nathan (1829 – 1886)
4. Nathan Nachmann Nathan (1813 – 1894)
5. Carl Nachmann Nathan (1858 – 1926)
6. Jenny Nathan (1856 – 1940)

Grabanlage der Familie Sally Würzburg

1. Frieda Würzburg (1884 – 1905)
2. Elfriede Baumgarten (1907 – 1907)
3. ? Leopold Würzburg (1882 – 1916)
4. Sarah Würzburg (1851 – 1916)
5. Sally Würzburg (1852 – 1923)

Kriegsgräber

Opfer des Tieffliegerangriffs auf einen Häftlingstransport 2. Mai 1945

- | | |
|-----------------------|-----------------------------|
| 1. Elli Gardos (R) | 3. April 1945 (3. Mai 1945) |
| 2. Margot Fried (U) | 4. Mai 1945 (3. Mai 1945) |
| 3. Rebekka Gerpel (U) | 8. Mai 1945 |
| 4. Clara Fried (U) | 12. Mai 1945 |
| 5. Enöna Daskel (U) | 13. Mai 1945 |

Kriegsgräber



Rekonstruktion des „Evakuierungstransports“

- April 1945 Auflösung des Arbeitslagers Lübberstedt, Außenstelle KZ Neuengamme
- Zusammenführung der Transporte Ende April 1945 in Lübeck
- Weiterleitung nach Norden über Lübeck – Eutin (**Neustadt – Eutin**)
- 2. Mai 1945: Angriff auf Transport vor Eutin: 38 Tote (Massengrab), 5 Tote (jüd. Friedhof Eutin)
- 3. Mai 1945: Angriff in Timmdorf: 16 Tote (Massengrab), 1 Tote Ilonka Pfeffer (Friedhof Plön)
- Befreiung der Häftlinge

Einzelgrab

- Hynek Lewitt (1895 – 1954)

Es wird hiermit bescheinigt, daß der Inhaber dieser Karte
selbständiger Handelsvertreter ist.

2-RM 2-RM 1949

Zur Beachtung

Diese Legitimationskarte gilt nur für den Inhaber eines inländischen stehenden Gewerbebetriebes, für in seinen Diensten stehende Handlungsreisende und für Handelsvertreter. Sie muß während der Ausübung der Reisetätigkeit mitgeführt und auf obrigkeitliches Verlangen vorgezeigt werden. Sie ist nicht übertragbar.

Diese Karte berechtigt den Inhaber, für die Zwecke dieses Gewerbebetriebes:

Im Inlande: A. Bestellungen auf Waren zu suchen,
B. Waren aufzukaufen.

Zu A.

1. Auf vorherige Aufforderung kann der Karteninhaber bei jedermann Bestellungen aufsuchen;
2. ohne Aufforderung darf er Bestellungen aufsuchen
a) bei Kaufleuten in deren Geschäftsräumen.

Dienststempel

Bezeichnung der Person des Inhabers

Alter 54 Jahre Haare meliert Augen braun

Gestalt: 1.64 m mittel

Staatsangehörigkeit: Deutsches Reich

Geburtsort und Kreis: Leipzig

Besondere Kennzeichen: Gallenoperationsnarbe

Unterschrift: Hynek Lewitt

Rekonstruktion „Weiße Busse“

- „Weiße Busse“, Rotkreuz-Kennzeichnung, schwedische Flagge, Ziel Padborg (DK)
- Transport 24./25./26. April 1945
- Kranke weibliche Häftlinge aus KZ Ravensbrück und KZ Malchow
- Nationalitäten: Holland, Belgien, Luxemburg, Polen u. a.
- Tieffliegerangriff am 26. April 1945 auf Buskolonne zwischen Eutin und Plön (Dodauer Forst)
- 5 Fahrzeuge wurden getroffen, 1 Fahrzeug ging in Flammen auf
- (20) Tote, zahlreiche Schwerverletzte

Wir danken für die Aufmerksamkeit!

Rückmeldungen, Nachfragen, Hinweise usw.

dietch-mau@t-online.de